

Birrfeld Trophy 2016



Liebe Pilotinnen und Piloten

Auf vielfachen Wunsch und durch die tolle Unterstützung der Fluggruppe Graziella starten wir ab sofort die nächste Ausgabe der Birrfeld Trophy.

Auch dieses Mal sind die 10 Flugplätze wieder vorgegeben. Neben 4 Flugplätzen in der Schweiz gibt es dieses Jahr 6 Plätze im Ausland, welche sicher einen Besuch wert sind. So sind dies in Frankreich die schön gelegenen Plätze Annecy und Grenoble.

In Deutschland sind es Freiburg und Speyer, mit dem anliegenden und bekannten Technik-Museum. In Österreich geht es nach Innsbruck, der sog. Perle der Alpen um dann von da aus evt. auch gleich noch Bozen in Italien anzuhängen.

Die Regeln:

Es geht bei der Birrfeld Trophy darum, die vorgegebenen 10 Flugplätze gemäss Laufblatt, welches Sie im AIS beziehen können, in beliebiger Reihenfolge anzufliegen und sich die Landungen mit Stempel des jeweiligen Flugplatzes auf dem Laufblatt quittieren zu lassen. Es gibt nur zwei Bedingungen: Erstens dass alle Flüge mit Flugzeugen der Fliegerschule Birrfeld oder mit auf dem Flugplatz Birrfeld stationierten Flugzeugen ausgeführt werden. Zweitens dass alle Flüge bis zur GV AeCA im März 17 stattfinden müssen (die Flüge am Doppelsteuer zählen nur für den PIC!). Sobald Sie alle Flugplätze besucht haben, können Sie das Laufblatt im AIS abgeben.

Flugplätze 2016:

- La Chaux des Fonds
- Lugano
- Bad Ragaz
- Lommis
- Annecy
- Grenoble
- Freiburg
- Speyer
- Innsbruck
- Bozen



Austrian Fokker 100 in Innsbruck

Wir haben bewusst Flugplätze ausgewählt, die ganz unterschiedliche Anforderungen an die Piloten stellen. Sei es ein kleiner Flugplatz mit kurzer Piste, ein grosser Flughafen mit anspruchsvoller Voice oder ein Flugplatz mit einem interessanten Approach. Die Flugdistanz für alle Flüge zusammen beträgt in etwa 1300 NM, was einer Flugzeit von ca. 14 Stunden entspricht. Durch geschickte Flugplanung lassen sich diverse Flugplätze am gleichen Tag anfliegen und die Flugdistanz deutlich reduzieren. Auch in touristischer Hinsicht sind viele Highlights darin enthalten. Es lohnt sich also, für den einen oder andern Flug etwas mehr als nur die reine Flugzeit einzurechnen.

Ein Pilot welcher diese 10 Flughäfen gemeistert hat, darf zu Recht eine gewisse fliegerische Erfahrung ausweisen. Selbstverständlich darf bei Unsicherheiten auch ein Fluglehrer oder ein Safety-Pilot mit von der Partie sein. Diese Leistungen möchten wir auch entsprechend honorieren, sind wir doch auch daran interessiert, dass unsere Flugzeuge von gut ausgebildeten und trainierten Pilotinnen und Piloten geflogen werden. Bei Ihrem nächsten obligatorischen Jahrescheckflug bei der FSB übernimmt die FSB die Kosten des dafür notwendigen Fluglehrers!



Der Flugplatz Innsbruck liegt mitten in den Alpen und hat einen interessanten Anflug

Zusätzlich werden wir an der GV des AeCA im Frühling 2017 unter allen eingegangenen und vollständig ausgefüllten Laufblättern den Gewinner der Birrfeld Trophy 2016 auszeichnen und ihm den vom AeroClub Aargau gestifteten Wanderpokal überreichen. Allen Absolventen der kompletten Birrfeld Trophy wird zudem eine Erinnerungsmedaille überreicht.

PS: Wenn es von Euren Ausflügen schöne Aufnahmen gibt, werden wir diese gerne auf unserer Facebook-Seite posten um weitere Kollegen/innen zu motivieren mitzumachen und Schönheit des Fliegens zu präsentieren

Wichtig: Jeder teilnehmende Pilot ist selber dafür verantwortlich, dass die je nach Land und Flugplatz geforderten AIP- und Zollvorschriften eingehalten werden. Am besten lässt man sich die Vorschriften per Telefon oder Mail bestätigen.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und wünsche allen Teilnehmern schöne und unfallfreie Flüge.

Fliegerschule Birrfeld / Flugplatz Birrfeld

Rolf Gmeiner

FLIEGERSCHULE
BIRRFELD

AERO-CLUB
AARGAU